

# Ein Trauerfall ist eingetreten, was ist zu tun?

## Erste Maßnahmen die eingeleitet werden müssen

- Wenn der Tod in der Wohnung eingetreten ist, versuchen Sie den Hausarzt zu benachrichtigen, sollte er nicht erreichbar sein dann den Notarzt.
- Sollte der Tod im Krankenhaus eintreten wird die Erstversorgung und die Unterstellung in einer Kühlanlage von dem Krankenhaus für Sie Veranlasst.
- Bei natürlichem Tod haben Sie laut Gesetzgeber 36 Std. Zeit, um zu Hause Abschied zu nehmen bis zur Überführung durch den Bestatter.
- Vom Arzt die Todesbescheinigungen Ausstellen lassen. Es ist darauf zu achten, dass die Todesbescheinigungen beim Verstorbenen bleiben. (z.Z. eine 3-fache Ausfertigung weißes und braunes Covert, Todesbescheinigung in blau o. rosa)
- Benachrichtigen Sie ein Bestattungsinstitut Ihres Vertrauens. Es ist nicht unbedingt erforderlich eine Überführung nachts zu veranlassen. (Diese sind mit einem Nachtzuschlag zu berücksichtigen).
- Erste Unterlagen die Sie bei Hausabholung des Verstorbenen bereithalten müssen: den Personalausweis oder Reisepass des Verstorbenen sowie die Todesbescheinigungen vom Arzt oder Notarzt (z.Z. 3-fache Ausführung).

## Sie benötigen folgende Dokumente

- Bei Ledigen oder Minderjährigen die Geburtsurkunde und den Personalausweis.
- Bei Verheirateten das Familienstammbuch oder die Heiratsurkunde und den Personalausweis.
- Bei Geschiedenen die Heiratsurkunde, das rechtskräftiges Scheidungsurteil, und den Personalausweis.
- Bei Verwitweten das Familienstammbuch oder die Heiratsurkunde und den Personalausweis des Verstorbenen, sowie die Sterbeurkunde des Verstorbenen Ehepartners.

## Formalitäten, die bei einem Sterbefall zu erledigen sind:

- Beantragung der Lebensversicherung/ Sterbegeldversicherung .
- Überbrückungsgeld (dreimonatige Rentenfortzahlung) bei der Rentenversicherungsstelle.
- Bestattungsvorsorge-Vertrag (sofern vorhanden).
- Abmelden der Rente / Betriebsrente bei der zuständigen Rentenrechnungsstelle.
- Versicherungskarte der Krankenkasse.
- Versorgungsamt (Schwerbehindertenausweis) abmelden.
- Sterbeurkunden beim Standesamt des Sterbeortes ausstellen lassen.
- Angehörige und Freunde benachrichtigen.
- Beratung beim Erwerb eines Wahl- oder Reihengrabes (bei Erd- oder Feuerbestattung)
- Den Sterbefall melden (beim Arbeitgeber, Berufsverband, Versicherungen)
- Terminfestlegung bei Stadt oder Kirche für die Trauerfeier / Beerdigung.
- Erbschein beantragen und Testament eröffnen lassen (beim Amtsgericht bzw. evtl. Notar einschalten).
- Dem Pfarrer oder Redner Kenntnis geben.
- Trauerkleidung besorgen.
- Musikalische Begleitung / Untermalung für die Trauerfeier bestellen.
- Wohnung kündigen und Telefon / Zeitungen Abbestellen; Post umbestellen.
- Dekoration / Kerzenbeleuchtung für die Trauerfeier in der Kapelle bestellen, Kondolenzliste und Bild d. Verstorbenen.
- Konto auflösen, nach ca 8 Wochen.
- Blumenschmuck und Kränze bestellen.
- Tiere versorgen.
- Traueranzeigen und Danksagungen sowie Trauer oder Danksagungskarten bestellen.
- Wachdienst für die Wohnung, während der Trauerfeier, beauftragen.
- Trauerkaffee / Trauermahl in einer Gaststätte bestellen.
- Adressen für Anschriften bei Trauerbriefen / Karten Zusammenstellen.
- Sonstiges:
- 
- 
-